

## **Multikulti-Träume ausgeträumt!**

Mit dem deutlichen Ja zur Minarett-Verbots-Initiative hat das Schweizer Stimmvolk ein klares Zeichen für die eigene Kultur und Tradition und gegen falsch verstandene Toleranz gesetzt. Dieses eindeutige Ergebnis an der Urne bestärkt uns Schweizer Demokraten (SD), unseren jahrzehntelangen Kampf gegen die Überfremdung und Übervölkerung unserer Heimat mit unverminderter Härte weiterzuführen.

Falsch verstandene Toleranz, Verleugnung der eigenen Kultur und Multikulti-Träume haben sich in der Vergangenheit als Irrwege herausgestellt und gefährliche Spannungsfelder provoziert. Die SD war jene Partei, die vor den diesbezüglichen Fehlentwicklungen immer gewarnt hat. Für uns gilt: Die Schweiz ist ein von Christentum in Verbindung mit den Errungenschaften der Aufklärung geprägtes Land und so soll es auch bleiben.

In der Schweiz hat das Stimmvolk das letzte Wort. Interessant sind nun die geäußerten Reaktionen der linken und linksliberalen Gutmenschen. Werden diese das deutliche Verdikt an der Urne akzeptieren oder suchen sie wie üblich die Schuld bei einem angeblich irreführenden Volksempfinden? Keinesfalls akzeptieren können die SD zudem, dass das Ausland in irgend einer Form gegen diesen Volksentscheid Einfluss nimmt.

Bernhard Hess, e. Nationalrat  
SD-Geschäftsführer